

KLIMATROPFEN

Sparsam Papier verbrauchen

Papier sparen ist der beste Waldschutz und schont die Umwelt beachtlich. Recyclingpapiere aus Altpapier verringern den Einsatz von Zellstoff, der irgendwo auf der Welt hergestellt wird. Pro Packung weisses Papier (500 Blatt, 2,5 kg) werden bis zu fünf kg Holz benötigt. Folgende Massnahmen helfen, den Papierverbrauch zu reduzieren:

- Papier zweiseitig verwenden
- Infos im Büro in Umlauf geben oder ans schwarze Brett hängen
- Elektronische Kommunikation nutzen, E-Mails nicht ausdrucken
- Textkontrolle am Bildschirm vornehmen
- Fehldrucke als Notizpapier verwenden

Tipp des Vereins Natur und Umwelt Rümlang

Gesprächsrunden für Eltern von Jugendlichen

Die Suchtpräventionsstelle Zürcher Unterland führt Gesprächsrunden für Mütter und Väter von 16 bis 25 Jahre alten Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch: in Regensdorf, Bülach und Wallisellen. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist möglich, nur eine Runde oder mehrere Runden zu besuchen. Eine Anmeldung an wullschleger@praevention-zu.ch ist erwünscht, aber nicht Bedingung.

Veränderte Beziehungen in der Familie: Montag, 14. April, 19.30 Uhr, GZ Roos, Regensdorf. **Volljährig, aber noch zu Hause:** Dienstag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Restaurant Rathaus-Stube, Bülach. **Mittwoch, 7. Mai, 19.30 Uhr, Weiherstrasse 8, Wallisellen.** Montag, 12. Mai, 19.30 Uhr, GZ Roos, Regensdorf. (red)

Ferien für Senioren und Seniorinnen

BEZIRK DIELSDORF. Die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Dielsdorf bietet für Seniorinnen und Senioren vom 2. bis 10. Juni Ferien in Davos-Wiesen an. Unternommen werden kleinere, gemütliche Wanderungen, ein Klosterbesuch ohne Stress, ein Aufenthalt im Wellness-Bad Alveneu und eventuell auch eine Kutschfahrt. Preise pro Person und Tag (inkl. Halbpension und Kurtaxen): ab 85 Franken. Die Reisekosten betragen zusätzlich ca. 130 Franken.

Weitere Auskünfte und Anmeldung: Fredy und Helga Walther, Telefonnummer 044 844 17 47. (red)

Die grössten Baustellen der Region

Wenn es wärmer wird, spriessen auch die Baustellen auf den Strassen wieder. Derzeit hämmern die Pressluftmaschinen an zwölf Stellen im Zürcher Unterland.

FABIAN BOLLER

UNTERLAND. Das Baustellenlichtsignal zeigt rot. Davor wird die Blechlawine immer länger. Warten ist angesagt. Dieses Bild zeigt sich momentan alleine auf Kantonsstrassen an zwölf Stellen im Zürcher Unterland und raubt so manchem Autofahrer den letzten Nerv. Würde man alle aktiven Baustellen im Unterland aneinanderreihen, wäre die Baustelle rund sechs Kilometer lang. Nach Ostern kommen ausserdem noch zwei weitere Abschnitte hinzu – einer in der Gemeinde Steinmaur und einer zwischen Embrach und Neftenbach.

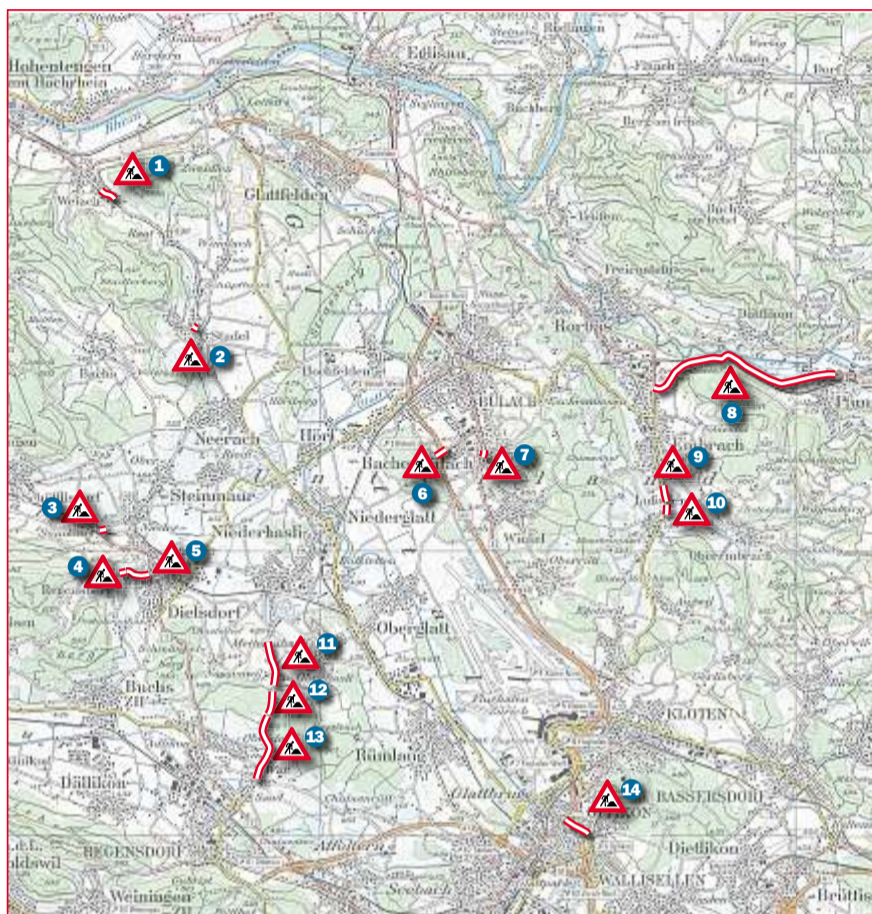
Nur bei hohen Temperaturen

Bei den meisten Baustellen handelt es sich um Belagssanierungen. Diese Arbeiten können nur bei hohen Temperaturen und daher von Frühling bis Herbst durchgeführt werden. Die zwölf aktiven Baustellen sind laut David Amrein, Leiter der Unterhaltsregion I, alle etwa gleich gross.

«Diejenige zwischen Embrach und Pfungen dürfte aber stark ins Gewicht fallen, weil es dort viel Verkehr hat», sagt Amrein. Die Sanierung der betroffenen Weiacherstrasse beginnt nach dem Osterwochenende.

Lichtsignale und Umleitungen

Ebenfalls ein grösseres Hindernis stellt die Baustelle bei den Autobahn-ein und



Die zwölf aktiven und zwei künftigen Baustellen auf Unterländer Kantonsstrassen (Legende siehe Kasten unten). Grafik: ZU

-ausfahrten Bülach Süd dar. Dort wird die Brücke über die Autobahn instandgestellt. Damit der Verkehr sich im Kreis vor der Brücke nicht staut, wurden die Kreiseinfahrten mit Lichtsignalanlagen versehen. Dies bleibt noch bis Ende Oktober so. Eine grössere Umlei-

tung ist momentan in Opfikon aktuell. So ist die Wallisellerstrasse wegen Werkleitu- und Belagsarbeiten nur noch einspurig in Richtung Wallisellen befahrbar. In die Gegenrichtung muss via Glattpark umgekehrt werden. Die Arbeiten dauern noch bis 26. September.

An diesen Orten wird gebaut

- 1. Weiach:** Stadlerstrasse, Neubau Bushaltestellen, Instandsetzung Fahrbahn, Lichtsignal, 31.3. bis 27.6.
- 2. Stadel:** Kaiserstuhlstrasse, Fassadenanierung der Bäckerei Mühlebach, Verkehrsbehinderungen, Lichtsignalanlage, 17.3. bis 12.5.
- 3. Steinmaur:** Mülliweiherstrasse, Erneuerung Bahnübergang, 22.4. bis 25.4.
- 4.+5. Dielsdorf/Regensberg:** Regens-

bergstrasse und Dielsdorfstrasse, etappenweise Instandsetzung der Fahrbahn, Umleitungen, 3.3. bis 31.8.

6. Bachenbülach: Grenzstrasse Instandsetzung Brücke, Lichtsignal, 24.3. bis 31.10.

7. Bachenbülach: Zürichstrasse Instandsetzung Unterführung und Fahrbahn, Lichtsignal, 3.3. bis 30.5.

8. Embrach/Pfungen: Weiacherstrasse, Strasseninstandsetzung, teilweise

Lichtsignal, 22.4. bis 29.8.

9.+10. Embrach/Lufingen: Zürcherstrasse, Verbesserung Radweg, Belagssanierung, Umleitung, 24.3. bis 27.6.

11.+12. +13. Niederhasli/Regensdorf: Regensdorferstrasse, Instandsetzung Fahrbahn, Umleitung, Ampelanlage.

14. Opfikon: Wallisellerstrasse, Belagssanierung und Schliessung Radweglücke, Einbahnregime mit Umleitung, noch bis 26.9.

MARKTPLATZ

Neue Tankstelle für das Riedmatt Center

Die UCW AG erneuert das Riedmatt Center an der Oberglatterstrasse 35. Während der ersten Bauetappe werden Tankstelle und Waschanlage neu gebaut und mit einem Shop erweitert.

«Die Lage ist perfekt und bietet grosses Potenzial», sagt Mertens Willi, Leiter Entwicklung und Ausführung der Rimaplan AG, zum Riedmatt Center an der Oberglatterstrasse 35. «Allerdings sind die heutigen Tankplätze nicht mehr zeitgemäss.» Deshalb erhält das Riedmatt Center im Zuge seiner Erneuerung in mehreren Bauetappen als Erstes sechs moderne Betankungsplätze, zwei neue Waschstrassen sowie je vier neue Autowaschboxen und Staubsaugerplätze. Ebenfalls neu sind die künftige Bedachung der Tankplätze und ein Tankstellen-Shop. Durch eine neue Anordnung innerhalb der Anlage werde zu-

dem die Zu- und Wegfahrt für die Kunden vereinfacht und der Kreislauf entlastet. Bauherrin und Investorin für das Projekt ist die UCW AG mit Sitz in Rümlang. Für die Architektur ist die Regensdorfer Rimaplan AG zuständig.

In der ersten Bauetappe wird gemäss Willi auch die Auffahrtsrampe zu den Dachparkplätzen saniert und komfortabler, also

breiter gestaltet. Der Abbruch beginnt im Mai, sodass voraussichtlich im Dezember die Tankstelle fertiggestellt ist und mit einem Event eingeweiht werden kann.

20 000 m² Verkaufsfläche

Für die zweite Bauetappe ist die Erneuerung des Centers vorgesehen, denn das grosse Volumen des Bürogebäudes sei zur-

zeit zu wenig genutzt. «In einem grosszügigen, hellen Center sind anstelle von heute 5000 Quadratmetern Verkaufsfläche deren 20 000 geplant», erläutert Willi. Mit künftigen Neumieter sei man bereits im Gespräch, und der Coop bleibe dem Riedmatt Center erhalten. (ist)

Weitere Infos: www.riedmattcenter.ch.



Die Tankanlage im Riedmatt Center bekommt moderne Tankplätze, ein Dach und einen Shop. Visualisierung: pd

Kids-Plausch der Chrischona-Gemeinde

RÜMLANG. Auch dieses Jahr gibt es ein Programm für Kinder, die in den Frühlingsferien nicht verreisen. Der dreitägige Kids-Plausch der Chrischona-Gemeinde Rümlang mit dem Thema «Abenteuer Feuerpeil» findet von Montag, 28., bis Mittwoch, 30. April, statt. Am Montag und Mittwoch gibt es ein Nachmittagsprogramm und am Dienstag einen Tagesausflug. Der Kids-Plausch ist für Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse. Der Anmeldeschluss ist am Samstag, 19. April. Der Kids-Plausch wird von freiwilligen Helfern der Chrischona-Gemeinde Rümlang organisiert. Das Programm beinhaltet biblische Geschichten, einen Tagesausflug, basteln, spielen, singen, lachen und vieles mehr. Weitere Infos/Anmeldung: www.kids-plausch.ruemlang.net. (red)

Festtagsmenüs im Alterszentrum

RÜMLANG. Am Karfreitag, 18. April, am Ostersonntag, 20. April, und am Ostermontag, 21. April, gibt es im Alterszentrum Lindenhof je ein feines Festtagsmenü. Am Karfreitag steht gebratenes Saiblingfilet, Champignon-Risotto und buntes Frühlingsgemüse auf der Karte, zur Vorspeise gibt es Blattsalat und Flädli-suppe. Das Menü am Ostersonntag besteht aus Karottensuppe, Kalbsbraten mit Morchelsauce, Kartoffelgratin, Blattspinat und weissen Spargeln an holländischer Sauce, zum Dessert gibt es Erdbeer-Roulade. Und am Ostermontag wird ein Überraschungsmenü serviert. Anmeldung bis am Mittwoch 16. April: direkt im Büro des Alterszentrums, telefonisch unter 044 817 66 00, per E-Mail an az-lindenhof@ruemlang.zh.ch. (red)

An drei Tagen mehr Ostanflüge

FLUGHAFEN. Das Instrumentenlandesystem (ILS) der Piste 14 am Flughafen Kloten muss nach 15 Jahren Dienst ersetzt werden. Die Arbeiten dazu haben von Dienstag, 8. April, bis und mit Donnerstag, 10. April, gedauert. Laut einer Mitteilung der Flughafenbetreiberin ist der heutige Freitag, 11. April, als Ersatztag vorgesehen.

Da während der drei Tage die Navigationshilfe für Landungen auf der Piste 14 fehlte, mussten die Anflüge gemäss Betriebsreglement tagsüber von Osten her auf die Piste 28 erfolgen. Starts wurden dann in Richtung Norden auf den Pisten 32 und 34 abgewickelt. (red)

Konzertgottesdienst am Karfreitag

RÜMLANG. Der Karfreitagsgottesdienst der Reformierten Kirche Rümlang findet am Freitag, 18. April, um 9.30 Uhr statt. Organist Martin Jäckle konzertiert. Für ein Mal soll die «Predigt der Musik» im Vordergrund stehen. Es erklingen Werke von Dietrich Buxtehude und Jean Langlais. Die Liturgie mit Abendmahl gestalten Pfarrerin Barbara Köhler und Pfarrer Josef Hürlimann. (red)

Schülerkonzert des Musikvereins

RÜMLANG. Am Freitag, 25. April, findet im Singsaal der Sekundarschule Worbiger von 19 bis ca. 20 Uhr ein Schülerkonzert mit den Musikschülern des Musikvereins Rümlang statt. Dabei präsentieren die Schüler und die Newcomer-Band des Musikvereins, was sie alles können. Die jungen Musikanten freuen sich über zahlreiche Gäste. (red)